Presseinformation

3. M rz 2008

Neubau des Landesklinikums Tulln eröffnet

Pröll: Gesundheitspolitische Philosophie Niederösterreichs geht auf

Am Samstag, 1. März, am „Tag der Offenen Tür" in allen 27 Landeskliniken Niederösterreichs, eröffnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll den Neu- und Zubau am Landesklinikum Tulln. Der heutige Tag zeige, so Pröll, „dass die gesundheitspolitische Philosophie Niederösterreichs, optimale Versorgung zu gewährleisten und Strukturen zu schaffen, durch die diese Versorgung effizient bewerkstelligt werden kann, aufgeht." Die Übersiedelung von Abteilungen, PatientInnen und MitarbeiterInnen vom Standort Gugging nach Tulln bezeichnete der Landeshauptmann als „Veränderung des Standorts, aber nicht des Standpunkts." Durch diesen Schritt werde eine noch effizientere Umsetzung des niederösterreichischen Psychiatrieplans ermöglicht. Durch den heute ebenfalls stattfindenden „Tag der Offenen Tür", der zum insgesamt sechsten bzw. zum ersten Mal in allen 27 Landeskliniken durchgeführt wurde, soll das Vertrauensverhältnis zwischen Krankenhauspersonal und Bevölkerung weiter verstärkt werden. Zudem wolle man damit Berührungsängste abbauen und den Schwerpunkt auf die medizinische Vorsorge lenken.

Der Beschluss zur Zusammenführung der Standorte Tulln und Gugging erfolgte im Jahr 2002, im April 2005 wurde mit dem Neu- und Zubau begonnen. Die Kosten dafür belaufen sich auf 77,3 Mio. Euro; insgesamt werden seitens des Landes Niederösterreich 1,3 Milliarden Euro in das niederösterreichische Spitalswesen investiert.

Im Neubau im Landesklinikum Donauregion Tulln wurden zunächst die 82 Betten umfassende neurologische Bettenstation mit Akutbereich und Überwachung, untergebracht. Weiters übersiedelten im September 2007 die psychiatrische Bettenstation mit 60 Akutbetten, 30 Betten der Psychotherapiestation sowie der psychiatrische Therapiebereich aus dem Krankenhaus Gugging in das Tullner Spital. Überdies wurde hier eine 15 Betten zählende Tagesklinik und eine 30 Betten umfassende Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie eingerichtet. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Abteilung für Neurologie.

Bis zum heurigen Herbst sollen noch die interdisziplinäre Aufnahmestation mit 12 Betten sowie die interdisziplinäre Tagesklinik mit 5 Betten fertiggestellt werden. Im

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Erdgeschoß ist weiters die Errichtung einer interdisziplinären Intensivbehandlung geplant.

Nähere Informationen: Landesklinikum Donauregion Tulln, Telefon 02272/601-0.

E-Mail: presse@noel.gv.at